

Gemeinde Straßlach-Dingharting

Landkreis München



An die
Gemeinde Straßlach-Dingharting
Schulstraße 21
82064 Straßlach

Antragsfristende:

30.09.2026, 12.00 Uhr

Vergabe von Wohnungen im Esterholtz living resort der Gemeinde Straßlach-Dingharting (Stand: 30.7.2026)

Bewerbung für eine Wohnungsvergabe

I. Allgemeines

1. Antragsteller

Name, Vorname	Geburtsdatum	Familienstand
Straße	PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail-Adresse	

Bitte als Antragsteller 2 zusätzlich den **extra Bogen Sozialkriterien** ausfüllen (siehe Anlage).

Ehepartner/Lebenspartner/Mitbewohner		
Name, Vorname	Geburtsdatum	Familienstand
Straße	PLZ, Ort	
Telefon	E-Mail-Adresse	

Antragsberechtigung:

Antragsberechtigt sind alle volljährigen und geschäftsfähigen Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, oder pflegebedürftig im Sinne des § 14 SGB XI oder schwerbehindert im Sinne des § 2 Abs. 2 SGB IX sind. Es genügt, wenn einer der Bewohner der jeweiligen Wohnung eine dieser Nutzungsvoraussetzungen erfüllt.

Ich/wir bewerben mich/uns um folgende Wohnung(en)

Wohnungsgröße	Bitte ankreuzen (Mehrfachnennung möglich)
1-Zimmer-Wohnung	☐
2-Zimmer-Wohnung	☐
3-Zimmer-Wohnung	☐

Je nach Verfügbarkeit werden die Wohnungen zugewiesen.

II. Sozialkriterien gemäß § 4 des Bewertungssystems der Richtlinien.

1. Alter – zutreffendes bitte ankreuzen (maximal 9 Punkte)

Zutreffendes bitte ankreuzen

	Alter
☐	60 - 65 Jahre
☐	66 - 70 Jahre
☐	71 - 75 Jahre
☐	76 - 80 Jahre
☐	81 - 85 Jahre
☐	86 - 90 Jahre

☐	91 - 95 Jahre
☐	96 $\geq$ 100 Jahre

2. Schwerwiegend chronische Erkrankung oder schwere Erkrankung
(2 Punkte)

☐ Ja, ich habe eine schwerwiegend chronische oder schwere Erkrankung. Der Befund/ letzte Arztbrief liegt in Kopie bei.
--

3. Mobilitätseinschränkungen (5 Punkte)

☐ Ja, ich habe eine Mobilitätseinschränkung und bin auf Rollator, Rollstuhl, Prothesen oder Gehilfen angewiesen.

4. Schwerbehinderung (2 Punkte)

Bitte legen Sie den aktuellen Behindertenausweis als Kopie bei.

☐ Ja, ich habe einen Behinderungsgrad von	20 ☐	30 ☐	40 ☐	ab 50 ☐
---	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	-----------------------------------

5. Pflegegrad (bis zu 6 Punkte)

Bitte legen Sie die Einstufung ihres Pflegegrades von der Pflegekasse vor (nicht die des medizinischen Dienstes).

☐ Ja, ich habe einen Pflegegrad	1 ☐	2 ☐	3 ☐	4 ☐	5 ☐
---	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------

6. Unzureichende Wohnverhältnisse (2 Punkte)

Anmerkung: So wird eine Wohnsituation bezeichnet, die ein ernsthaftes Risiko für die Gesundheit, Sicherheit oder das körperliche Wohlbefinden der Bewohner darstellen. Die Gemeinde behält sich vor, die Wohnungsverhältnisse zu überprüfen.

☐ Ja, ich habe unzureichende Wohnverhältnisse mit erheblichen Mängeln oder fehlender Sicherheit.

- ☐ Ja, ich erteile hiermit ausdrücklich meine Zustimmung zu der Überprüfung meiner Angaben der Wohnverhältnisse durch einen Mitarbeiter der Gemeinde (nach vorheriger Terminabstimmung).

7. Drohender Wohnungsverlust (5 Punkte)

Anmerkung: Umfasst eine Situation in denen eine Wohnungskündigung vorliegt, eine Räumungsklage eingereicht wurde oder ein Räumungstermin bevorsteht.

- ☐ Ja, ich habe bereits eine Wohnungskündigung vorliegen, bzw. eine Räumungsklage. Eine Kopie der Kündigung bzw. der Räumungsklage füge ich bei.

8. Verhinderung von Isolation (bis zu 3 Punkte)

- ☐ Meine nächsten Angehörigen wohnen in (Ort)
- ☐ Ich habe keine Angehörigen in Europa

9. Ortsgebundenheit (20 Punkte)

- ☐ Ich habe meinen Hauptwohnsitz bereits seit über 5 Jahren in der Gemeinde Straßlach-Dingharting.
- ☐ Ich habe in dem Zeitraum vonbis..... In der Gemeinde Straßlach-Dingharting gewohnt.

10. Soziales und/oder politisches Engagement (20 Punkte)

Anmerkung: Eine ehrenamtliche Tätigkeit ist die freiwillige Ausübung einer Aktivität aus Idealismus und ohne Bezahlung im Hoheitsgebiet der Gemeinde Straßlach-Dingharting. Sie kann angerechnet werden, wenn die Ausübung des Ehrenamtes ein satzungsmäßiges Amt ist oder war und in den letzten 50 Jahren ausgeübt wurde. Eine Bestätigung erfolgt durch den Verein. Parteien und örtliche Wählergruppen stehen den eingetragenen Vereinen gleich.

- ☐ Ja, ich habe in den letzten 50 Jahren nachweislich ein über 4 Jahre andauerndes, satzungsmäßiges Amt ausgeübt. Eine Bestätigung des Vereins/ der Vereine lege ich bei.

Verein	Amt	Zeitraum

III. Antrag für preislimitierte Mietwohnungen

Anmerkung: Nur auszufüllen bei Bewerbung um eine preislimitierte Wohnung. Falls Sie sich NICHT um eine preislimitierte Wohnung bewerben möchten, müssen Sie diesen Bewerbungsbo-
gen NICHT ausfüllen!

1. Angaben über das/die Einkommen

Einkommensgrenzen:

Das Einkommen des Antragstellers und der künftigen Haushaltsangehörigen (siehe § 2 Antragsberechtigung Ziffer 2 der Richtlinien) darf nach Abzug einer Pau-
schale von jeweils 10 v.H. für Leistungen für Steuern vom Einkommen und laufenden
Beiträgen im Falle eines einzelnen Antragstellers den Betrag von **2.400,00 EUR pro
Monat** und bei 2 Personen insgesamt **3.000,00 EUR** nicht überschreiten.

Angaben zu Einkünften aus dem Jahr 2024 oder 2025:

Art der Einkunft	Antragsteller 1 In EURO	Antragsteller 2 In EURO	Summe In EURO
Gesetzliche Altersrente (Rente, Witwenrente, Er- werbsminderungsrente)			
Betriebliche Altersversor- gung (Direktvers., Pension, Unter- stützungskasse)			
Private Altersvorsorge (Private Rentenvers., priva- tes Tagespflegegeld, Spar- und Anlagevermögen, Ries- ter- oder Rüruprente)			
Einkünfte aus Vermögen (Zinsen, Dividenden, Wert- papiere, Fonds, Kapitalanla- gen, Unternehmensanteile)			

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Wohnungen, Flächen, Grundstücke)			
Erwerbseinkommen (Minijob, Teilzeitbeschäft., Selbstständige Tätigkeit)			
Staatliche Transferleistungen (Grundsicherung im Alter, Wohngeld)			
Summen in EURO			

Zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens ist grundsätzlich ein entsprechender Bescheid des Finanzamtes für das letzte oder das vorletzte Kalenderjahr vor Antragstellung vorzulegen. Sollte kein Bescheid vorgelegt werden können, ist das künftige Einkommen des Antragstellers in sonstiger Weise nachzuweisen, etwa durch Arbeitsvertrag oder Gehaltsabrechnung.

Antragsteller, die keine Einkommenssteuerbescheide des Finanzamtes vorlegen können, müssen neben der Vorlage von mindestens drei Einkommensnachweisen des Arbeitgebers (bei Rentnern = Rentenbescheide), eine Bestätigung des Arbeitgebers über das ungekündigte Arbeitsverhältnis (nicht bei Rentnern) und eine schriftliche Erklärung, dass sie neben dem Arbeitseinkommen bzw. der Rente kein weiteres Einkommen (z.B. aus Kapitalvermögen, geringfügige Beschäftigung, Miet- oder Pachteinnahmen von landwirtschaftlichen Flächen, Gewerbeflächen oder beweglichen Vermögens, usw.) haben.

2. Vermögen

Vermögensgrenzen

Das Vermögen aller künftigen Haushaltsangehörigen (siehe §10 der Richtlinien Vermögensgrenzen für preislimitierte Wohnungen) darf einen Wert von 250.000 € nicht übersteigen.

Angaben über das Vermögen

Zum Vermögen im Sinne dieser Vergabekriterien zählen alle Vermögensgegenstände, insbesondere Immobilien, Einrichtungsgegenstände, Wertpapiere, Bankguthaben und Barvermögen aller Antragsteller. Dabei wird für werthaltige Verbrauchsgegenstände ein pauschaler Freibetrag von maximal 50.000 € berücksichtigt.

Der/Die Antragsteller muss/müssen über die vorgenannten Vermögensverhältnisse wahrheitsgemäß Auskunft geben und die Richtigkeit eidesstattlich versichern.

Erfolgt in den letzten 5 Jahren seit Antragstellung Übergaben und Schenkungen an Verwandte bis zum 3. Verwandtschaftsgrad (Kinder, Enkel, Geschwister und Neffen), wird von diesen Werten je vollem vergangenen Jahr ein Abzug von 10% vorgenommen und der Restwert dem Nettovermögen zugeschlagen.

Bestehen Wohnrechte und Nießbrauchrechte an übergegangenen Immobilien, die durch den Einzug in die preislimitierten Wohnungen aufgegeben werden, sind diese Werte individuell zu ermitteln und im Nettovermögenswert als Summe zu berücksichtigen, sofern die übergegangenen Immobilien nicht unmittelbar durch Verwandte bis zum 3. Verwandtschaftsgrad genutzt werden. Zur Wertermittlung werden die Sterbetafeln (Destatis) des statistischen Bundesamtes kombiniert mit den Vervielfältiger-Tabellen gemäß §14 BEW-Gesetz zu Grunde gelegt.

Angesetzt wird stets das Nettovermögen, also das Bruttovermögen abzüglich dafür bestehender Verbindlichkeiten. Darlehen innerhalb der Familie finden keine Berücksichtigung.

Art des Vermögens	Wert in EURO
Summe in EURO	

Hinweis: Sollte die Vorlage für die Angaben Ihres Vermögens nicht ausreichen, fügen Sie bitte eine Anlage hinzu.

Ich/ Wir versichere(n), dass alle Angaben vollständig und der Wahrheit entsprechen. Ich/ Wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass Änderungen (z.B. der Anschrift, des Personenstandes, der Personenzahl) unverzüglich mitzuteilen sind.

Datenschutzerklärung:

Zur weiteren Bearbeitung werden personenbezogene Daten von Ihnen benötigt wie zum Beispiel Ihr Name, Ihre Anschrift und Angaben zu der von Ihnen gewünschten Leistung. Dem Schutz Ihrer personenbezogenen Daten messen wir sehr hohe Bedeutung zu. Wir haben daher alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein sicheres Datenschutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Bestimmungen der Datenschutzgesetze und der sonstigen datenschutzrechtlichen Vorschriften. Wir erheben und verarbeiten nur die Daten, die zur Bearbeitung des Antrags erforderlich sind. Die Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege übermittelt. Eine Verwendung Ihrer Daten außerhalb der gewünschten Bearbeitung oder eine Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte erfolgt nicht. Der Unterzeichner hat das Recht, dieser Einwilligungserklärung nicht zuzustimmen - da unsere Dienstleistung jedoch auf die Erhebung und Verarbeitung genannter Daten angewiesen ist, würde eine Nichtunterzeichnung die weitere Bearbeitung ausschließen.

☐ Einverstanden☐ Nicht einverstanden

Die Antragsunterlagen sind ausschließlich in Papierform im Rathaus Straßlach abzugeben.

Antragsteller 1 Name in Druckbuchstaben

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers 1

Antragsteller 2 Name in Druckbuchstaben

Unterschrift des Antragstellers 2

Anlagen:

1. Sozialkriterien für Antragsteller 2